

Dienstag, 7. Jänner 2020

Presseinformation

Thema:

Brucker Stadtball 2020



Ganz Bruck tanzt am Stadtball

Am Samstag, dem 18. Jänner 2020, findet im Stadtsaal der traditionsreiche Brucker Stadtball statt. Organisatorin Andrea Winkelmeier lädt mit ihrem Team zu einer glanzvollen Ballnacht.

Der Brucker Stadtball zählt zu den schönsten und größten Bällen der Region und ist ein Ort der Begegnung für zahlreiche Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Kultur. Der wunderschön gestaltete Stadtsaal bildet am Samstag, den 18. Jänner 2020, einmal mehr das Ambiente für den traditionsreichen Ball, der einst aus dem Rosenball hervorgegangen ist.

Organisatorin **Andrea Winkelmeier** und ihr Team wollen den Besuchern eine ganz besondere Ballnacht mit jeder Menge Abwechslung bieten. Eines der Ziele der Organisatoren ist es, alle Berufsgruppen und Altersschichten zusammenbringen. *„Wir bieten unseren Gästen kein elitäres Fest, sondern eine qualitätsvolle Veranstaltung für Jung und Alt“*, verrät Winkelmeier.

Insbesondere mit dem Musikprogramm werden alle Geschmäcker bedient und immer wieder neue Akzente gesetzt. Nach dem Empfang um 19.30 Uhr durch das Jazz Lounge Quartett wird der Ball um 20.30 Uhr mit einer Polonaise von Schülerinnen und Schülern des Brucker Gymnasiums eröffnet.

Im Musikprogramm sorgen das Joseph-Haydn-Orchester, die Giancesins, AustroMex und das Jazz Lounge Quartett für Stimmung, auch die AllroundDancers und eine kreative Mitternachtseinlage garantieren beste Unterhaltung.

Für den Veranstaltungskalender:

Samstag, 18. Jänner 2020, Beginn: 20.30 Uhr, Einlass: 19.30 Uhr, Stadtsaal Bruck an der Mur

Brucker Stadtball – Die Ballnacht, mit dem Joseph-Haydn-Orchester, AustroMex, Giancesins, Jazz Lounge Quartett, AllroundDancers, Mitternachtseinlage

Kartenvorverkauf ab € 20 im Reisebüro Bruck TUI Reisecenter und bei der Raiffeisenbank Bruck.

Abendkasse 22 Euro, Schüler/Studenten: 13 Euro. Tischreservierung unter +43(0)660/655 48 22.

Mag. Harald Fladischer | Stadt Bruck an der Mur | Stadtkommunikation |

Tel.: +43 (0)3862/890-2810 | | Mail: harald.fladischer@bruckmur.at |

www.bruckmur.at